

Gemeinderatsdrucksache Nr. 66/2021

Beratungsfolge	Datum		
Verw.-/Bauausschuss			
Gemeinderat	20.07.2021	Beschlussfassung	öffentlich

**Digitalisierung der Schulen -
Beschaffung von Leihgeräten für Lehrkräfte**

Beschlussvorschlag:

1. Die Verwaltung wird beauftragt, im Rahmen des zur Verfügung stehenden Budgets in Höhe von 110.663 Euro mobile digitale Endgeräte als Leihgeräte für Lehrkräfte an den Pfullinger Schulen zu beschaffen. Die Vergabe erfolgt an die Firma
2. Der überplanmäßigen Einnahme und entsprechenden Ausgabe wird zugestimmt.



Martin Fink
stv. Bürgermeister

Finanzierungsübersicht:

Direkte finanzielle Auswirkungen auf den Haushaltsplan: Ja
 Nein

Bemerkungen: Kostenrahmen / Kostenschätzung / Kostenberechnung etc.

GESAMTKOSTEN der Maßnahme	jährliche Folgekosten	Objektbezogene Einnahmen (Zuschüsse/Beiträge)
€ 110.663	€	€

Die Maßnahme ist im Haushaltsplan unter

der Investitionsnummer	I-2110-029 (Ausgabe)
der Kostenstelle/Kostenträger/ Sachkonto	KST 211000, KTR 21100000, SK 3140050 (Einnahme)
bzw. im Budget	

mit einem Ansatz von XXX Euro veranschlagt.

Ausreichende Mittel sind vorhanden
 nicht vorhanden (ÜPL / APL)

Finanzierung Über-/außerplanmäßige Ausgaben:

Betrag	Deckung über KST/KTR/SK	<input checked="" type="checkbox"/> Mehreinnah. <input type="checkbox"/> Wenigerausg.	Erläuterungen
€			

Bei Maßnahmen des Finanzhaushalts zusätzlich:

Kalkulatorische Kosten:

Die dargestellte Maßnahme hat unter Berücksichtigung der nachfolgenden Annahmen Auswirkungen auf den Ergebnishaushalt.

Angenommene Nutzungsdauer (ND): XX Jahre -> jährl. AfA-Satz: XX Prozent
Kalk. Zins = (Buchwert 01.01. + Buchwert 31.12.) x 0,5 x Zinssatz 3,5 %

	Jahr der Investition	Jahr der Investition + 1	Jahr der Investition + 2	Jahr der Investition + 3
Abschreibung				
Kalk. Zinsen				

Sachverhaltsdarstellung:

Die Zusatz-Verwaltungsvereinbarung „Leihgeräte für Lehrkräfte“ zwischen Bund und Land ist Ende Januar 2021 in Kraft getreten. Im Rahmen dieses Zusatzprogramms zum Digitalpakt Schule werden die Schulen in Baden-Württemberg mit rund 65 Millionen Euro dabei unterstützt, Lehrkräften mobile digitale Endgeräte sowohl für den Unterricht in der Schule, beim Distanzlernen als auch zur Unterrichtsvor- und -nachbereitung leihweise zur Verfügung zu stellen.

Die Umsetzung erfolgt durch die Kommunen, die ohne einen eigenen finanziellen Beitrag leisten zu müssen, die Beschaffung und den Verleih der Geräte vornehmen. Das konkrete Budget je Schulträger wurde aufgrund der Vollzeitäquivalente der Lehrkräfte im Zuständigkeitsbereich des Trägers im Verhältnis zur Gesamtzahl im ganzen Land ermittelt. Das Förderprogramm sieht keine Vollausrüstung aller Lehrkräfte vor.

Der für Pfullingen errechnete Betrag in Höhe von 110.663 Euro ist bereits bei der Stadt eingegangen und wurde auf das Sachkonto 3140050 verbucht. Die investive Ausgabe erfolgt unter I-2110-029 Förderprogramm „Leihgeräte für Lehrkräfte“.

Die Pfullinger Schulleiter haben im Rahmen von Gesamtlehrerkonferenzen und in Abstimmung mit dem Schulträger ihren Bedarf erhoben, der sich an diesem Gesamtbudget orientiert.

Auf dieser Grundlage wurden im Rahmen einer beschränkten Ausschreibung vier Firmen zur Abgabe eines Angebots aufgefordert. Die Submission findet am 13. Juli 2021 statt, anschließend werden die Angebote gewertet. Das Ergebnis der Submission wird in der Sitzung als Tischvorlage nachgereicht. Die Vergabe des Auftrags erfolgt dann sofort nach der Beschlussfassung.

Pfullingen, 07. Juli 2021

Hohloch

Bader